



linurix Web-Apps

Allgemeine Geschäftsbestimmungen (AGB)

§1 Allgemeines

1. «linurix Web-Apps» betreibt verschiedene Webseiten und Onlineportale und vertreibt IT- und Internetprodukte online (nachfolgend «Webseiten» genannt), auf welcher der Benutzer der Webseite (nachfolgend «Kunde») Produkte und Dienstleistungen der Anbieterin oder von Drittpersonen bestellen kann. Die AGB gelten für sämtliche Leistungen und Produkte, die von «linurix Web-Apps» (nachfolgend «Anbieterin» genannt) für den Kunden erbracht, ihm geliefert und verkauft werden, auch wenn die Bestellung ausserhalb einer von der Anbieterin betriebenen Webseite erfolgt.
2. Abweichende Regelungen haben nur dann Geltung, wenn sie ausdrücklich und schriftlich zwischen der Anbieterin und dem Kunden vereinbart wurden. Mit Ausfüllen und Versenden der Bestellung der entsprechenden Produkte akzeptiert der Kunde die vorliegenden Bedingungen.
3. Diesen AGB widersprechende spezielle oder allgemeine Vertragsbedingungen werden von der Anbieterin nicht akzeptiert und haben im Verhältnis zwischen der Anbieterin und dem Kunden keine Gültigkeit. Individuelle Vereinbarungen gehen diesen AGB vor.

§2 Vertragsabschluss

1. Der Vertrag zwischen dem Kunden und der Anbieterin kommt durch Inanspruchnahme der Leistungen auf den Webseiten der Anbieterin resp. dem Abschicken der Bestellung oder der Annahme der Offerte zustande. Leistungsinhalt und Umfang erge-

ben sich aus den vorliegenden AGB bzw. aus allfälligen Individualvereinbarungen.

2. Angebote sind, soweit nicht befristet, bis zum Vertragsabschluss stets freibleibend insbesondere hinsichtlich der Preise, Lieferungsverpflichtungen, -mengen und -zeiten.

§3 Preise

1. Preise verstehen sich in Schweizer Franken. Massgebend sind die am Tage der Lieferung gültigen Listenpreise der Anbieterin.

§4 Leistungen der Anbieterin

1. Die Anbieterin erbringt Dienstleistungen, die nach besten Kräften sorgfältig ausgeführt werden.
2. Die Anbieterin hat jederzeit das Recht, Art, Umfang, Preis, Bezugsbedingungen und Bezugskanäle der von ihr bereitgestellten Leistungen zu ändern und ihre Leistungen bei Zahlungsverzug oder anderen Pflichtverletzungen vollständig zu verweigern.

§5 Webseite toolsforschools.ch

a) Allgemeines

1. Die Anbieterin betreibt die Webseite www.toolsforschools.ch auf welcher der Kunde (eine Schule) einzelne Module bestellen kann. Die nachfolgenden Bestimmungen gelten ausschliesslich für die Webseite www.toolsforschools.ch

b) Zahlung

1. Die Abrechnung erfolgt Anfang des Schuljahres anhand der aktuellen Schülerzahlen. Die Schule verpflichtet sich eine schriftli-

che Bestätigung der Schülerzahlen der Anbieterin weiterzuleiten.

2. Die vollständige Bezahlung berechtigt die Schule zur Benützung die von ihr erworbenen Modulen.

c) *Testphase*

1. Dem Kunden wird eine Testphase von 30 Tagen zu Verfügung gestellt.
2. Allfällige Reklamationen müssen innerhalb dieser Testphase schriftlich oder per E-Mail der Anbieterin gegenüber gerügt werden.
3. Nach der Testphase wird die vollständige Bezahlung für das aktuelle Schuljahr fällig.

§6 Webseite event-tickets.ch

a) *Allgemeines*

1. Die Anbieterin betreibt die Webseite www.event-tickets.ch auf welcher der Kunde (ein Veranstalter) Events mit den einzelnen Veranstaltungen selbstständig erfassen und verwalten kann. Die nachfolgenden Bestimmungen gelten ausschliesslich für die Webseite event-tickets.ch.

b) *Aufgaben des Veranstalters*

1. Der Kunde erfasst selbstständig Events. Ein Event kann aus einer oder mehreren Veranstaltungen bestehen.
2. Der Kunde erfasst selbstständig Veranstaltungen und verwaltet diese. Bei der Erstellung einer Veranstaltung muss die Veranstaltung mit einem Saalplan verknüpft werden. Der Saalplan muss zuvor von der Anbieterin erstellt werden.
3. Der Kunde legt die Preise für die Tickets seiner Veranstaltungen selber fest. Der Veranstalter treibt die Einnahmen aus den Tickets selber ein und ist selber dafür verantwortlich. event-ticket.ch bietet nur eine Plattform, um Tickets zum Verkauf anzubieten.
4. Der Kunde verwaltet, druckt und verteilt die Tickets selbstständig an die Besucher.

Bei der Option print@home werden die Tickets bei der Bestellbestätigung automatisch an den Besucher verschickt.

5. Der Kunde ist beim Einlass zur Veranstaltung selbstständig um die Kontrolle der Tickets bemüht. event-tickets.ch bietet mit der Scanner-Funktion eine Möglichkeit, die Tickets über mobile Geräte mit Kamera und Internetzugang zu prüfen.

c) *Zahlung*

1. Die Abrechnung erfolgt am Ende eines Events. Der Preis für die Erstellung eines Saalplans und einer angebotenen Veranstaltung richtet sich nach den angebotenen Tickets (Sitzplätzen). *Der Preis pro Veranstaltung wird nicht durch die Anzahl verkaufter Sitzplätze ermittelt.*
2. Dauert ein Event mehr als zwei Monate an, so wird alle zwei Monate eine Teilabrechnung erstellt.

d) *Testphase*

1. Der Kunde kann eine Veranstaltung, bis sie abrechenbar wird, kostenlos testen.
2. Eine Veranstaltung wird abrechenbar, sobald 10% der Tickets (mindestens aber 20 Tickets) einer Veranstaltung reserviert sind.
3. Sobald eine Veranstaltung abrechenbar ist, wird die vollständige Bezahlung für diese Veranstaltung fällig.

§7 Pflichten des Kunden

1. Der Kunde verpflichtet sich mit der Inanspruchnahme der Dienstleistungen der Anbieterin zur Zahlung des vereinbarten Entgelts.
2. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Vorkehrungen zu treffen, damit die Anbieterin ihre Dienstleistungen für den Kunden erbringen kann. Je nach Umständen gehört dazu das Erbringen geeigneter Informationen und Unterlagen für die Anbieterin.

3. Der Kunde hat sicherzustellen, dass er für die der Anbieterin überlassenen Texte, Bilder, Musik etc. erforderlichen Rechte besitzt. Sollten durch die Verwendung von Bildern, Texten oder Musik, welcher der Kunde der Anbieterin zur Erfüllung des Vertrages überlassen hat, Rechte Dritter verletzt werden, so hat der Kunde den Schaden und die Haftung dafür selbst zu tragen. Die Anbieterin ist in jedem Fall vollumfänglich schadlos zu halten.

§8 Haftung

1. Die Anbieterin ist bestrebt, einen hohen Grad an professionellen Dienstleistungen zu bieten.
2. Für die Aussagen und Angaben in den Inseraten und Angeboten der Anbieterin wird keine Haftung übernommen. Die Anbieterin übernimmt keine Garantien für das zu erreichende Ziel. Sie gewährleistet einzig das Erbringen der versprochenen Dienstleistungen gemäss dem branchenüblichen Sorgfaltsmassstab.
3. Die Anbieterin lehnt jede Haftung und Gewährleistung, die im Zusammenhang mit der Erbringung ihrer Dienstleistungen beim Kunden entstehen könnten, ab, sofern es sich um leicht- oder mittel-fahrlässige Sorgfaltspflichtverletzungen handelt. Die Gewährleistung und Haftung entfällt insbesondere auch für Produkte und Dienstleistungen die von Dritten angeboten werden, auch wenn die Anbieterin diese für den Kunden bereitgestellt, bearbeitet und vermittelt hat.
4. Die Anbieterin haftet nur für absichtlich oder grobfahrlässig nachweisbar entstandenen Schaden beim Kunden. Haftung für Folgeschäden und mittelbare Schäden ist in jedem Fall ausgeschlossen.

§9 Immaterialgüterrechte

1. Die von der Anbieterin zur Verfügung gestellten allfälligen Inhalte ihrer Dienstleis-

tungen sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung und Bezahlung der Dienste durch den Kunden hat nicht die Übertragung von Immaterialgüterrechten zur Folge. Jegliche weitere Nutzung oder die Weitergabe an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Anbieterin.

§10 Datenschutz

1. Die Anbieterin ergreift alle zumutbaren Massnahmen, um die bei ihr gespeicherten Daten zu schützen.
2. Die Anbieterin verwendet Kundendaten zur vertrags- und gesetzeskonformen Erfüllung der angebotenen Dienstleistungen, zur Pflege der Kundenbeziehung sowie zur Unterbreitung von Angeboten.
3. Der Kunde erklärt sich mit der Speicherung und Verwertung seiner Daten durch die Anbieterin vollumfänglich einverstanden. Der Kunde kann die Nutzung und Bearbeitung seiner Daten für Marketingzwecke jederzeit untersagen.

§11 Rechnungsstellung, Zahlungsbedingungen und Verzug

1. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Rechnungen vollständig zu bezahlen.
2. Der Kunde verpflichtet sich zur Bezahlung des geschuldeten Betrages innert spätestens 30 Tagen seit Zustellung der Rechnung. Kommt der Kunde seiner Zahlungspflicht nicht innert der Zahlungsfrist nach, so gerät er mit Ablauf dieser Frist ohne Mahnung in Verzug. Der Verzugszins beträgt 5%. Die Anbieterin behält sich jederzeit das Recht vor, bestimmte Aufträge des Kunden ohne weitere Begründung nur gegen Vorkasse auszuführen.

§12 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

1. Die AGB und das Rechtsverhältnis zwischen Anbieterin und Kunden unterstehen schweizerischem Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist am Sitz der Anbieterin.